

Sitzungsvorlage DS 2012/314

Tiefbauamt
Bernhard Wöllhaf
(Stand: **25.09.2012**)

Mitwirkung:

Ing. Büro ES-Tiefbauplanung

Aktenzeichen: 701.21

**Ausschuss für Umwelt und Technik
als Betriebsausschuss
Städt. Entwässerungseinrichtungen**

öffentlich am 11.10.2012

Gemeinderat

öffentlich am 22.10.2012

**Kanalerneuerung in der Charlottenstraße
- Sachbeschluss**

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausführung der Kanalerneuerung in der Charlottenstraße (Mauerstraße bis Georgstraße) wird auf der Grundlage der Planung des Ing. - Büros ES-Tiefbauplanung, Mittelbiberach, mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 330.000,00 € zugestimmt. Die Bauarbeiten werden öffentlich ausgeschrieben.
2. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ing. - Büro ES - Tiefbauplanung, Mittelbiberach, vergeben
3. Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt im Vermögensplan 2012/13 der städtischen Entwässerungseinrichtung. Für die Ausschreibung stehen 280.000 € im Vermögensplan 2012 sowie außerplanmäßig 50.000 € über die nicht benötigte Verpflichtungsermächtigung 2013 beim Flappachsammler bereit. Der Umschichtung der Verpflichtungsermächtigung wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Umgestaltung der Karl- und Schussenstraße im Bereich des Neubaus Schwäbischer Verlag und der Charlottenstraße zwischen Karl- und Georgstraße

Vorberatung Sachbeschluss im Ausschuss für Umwelt und Technik am 04.07.2012

Sachbeschluss im Gemeinderat am 16.07.2012; Sitzungsvorlage DS 201/234

Sachverhalt:

Im Zuge des Neubaus des Schwäbischen Verlags werden die Straßen- und Gehwegflächen entlang des Neubaus neu gestaltet. Im Zuge dieser Neugestaltung soll auch die Charlottenstraße zwischen der Karl- und Georgstraße umgestaltet werden.

Bei Kanalbefahrungen im Rahmen der Eigenkontrollverordnung wurden erhebliche Schäden am Kanal in der Charlottenstraße (Karlstraße - Georgstraße) festgestellt. Außerdem muss wegen hydraulischen Engpässen und Veränderungen am Kanalnetz der bisherige Kanaldurchmesser von DN 300 auf DN 800 erweitert werden. Im Rahmen der Kanalerneuerung soll ab der Mauerstraße bis zur Georgstraße der Kanal ausgetauscht werden. Die Querung der Karlstraße mit dem Kanal soll grabenlos erfolgen um den Verkehr wenig zu beeinträchtigen. Die Kanalbauarbeiten zwischen der Karl- und Georgstraße erfolgen in offener Bauweise.

Ebenfalls sollen alle Hausanschlussleitungen bis zur privaten Grundstücksgrenze erneuert werden.

1. Vergabe/Bauausführung

Mit der Bauausführung soll im 2. Quartal begonnen werden (Abschluss der Kanalbaumaßnahme im 3. Quartal 2013).

2. Ausschreibung

Die Kanalbauarbeiten werden mit dem Straßenbau öffentlich ausgeschrieben.

Kosten und Finanzierung:

Auf der Basis der Entwurfsplanung wurde die Kostenberechnung erstellt. Dabei ergaben sich folgende Gesamtkosten:

▪ Kanalbauarbeiten	259.000,00 €
▪ Ingenieurleistungen	44.000,00 €
▪ <u>Sonstige Baunebenkosten</u>	<u>27.000,00 €</u>
Gesamtkosten	330.000,00 €

Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt über die Vermögenspläne 2012 und 2013 der städtischen Entwässerungseinrichtungen und eine außerplanmäßige Umschichtung der Verpflichtungsermächtigung von 50.000 € beim Flappachsammler.

Anlagen:

Lageplan